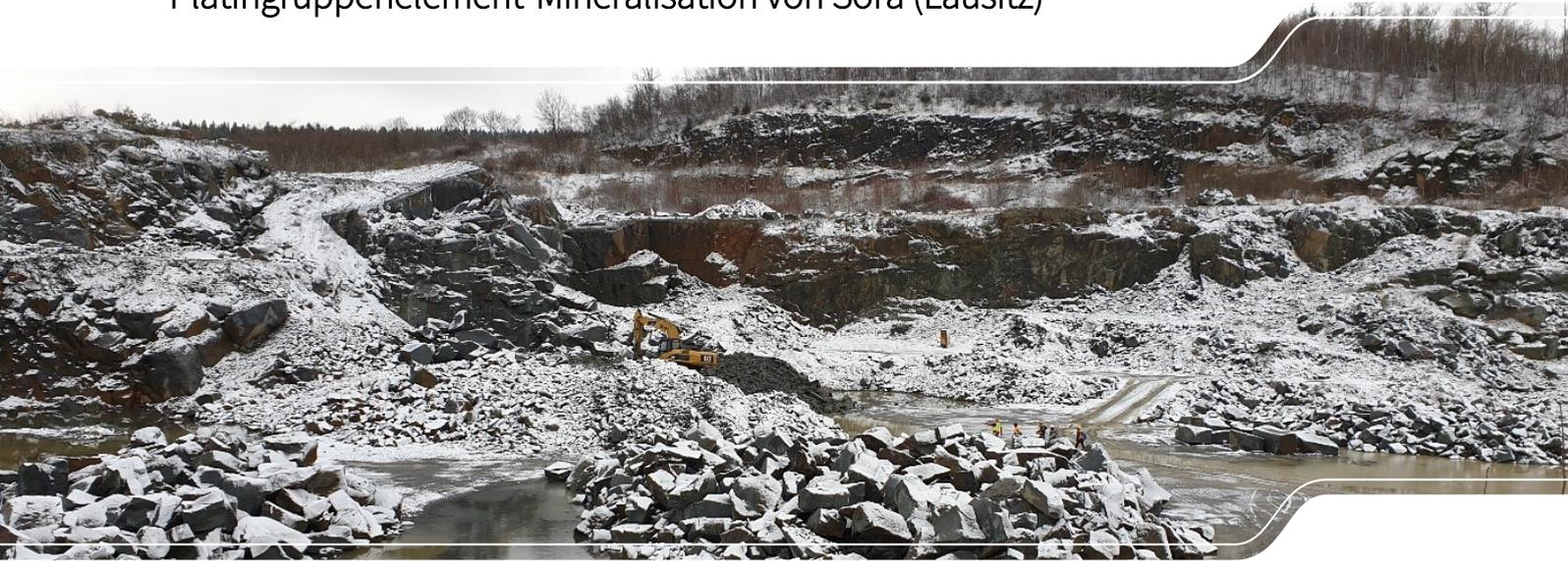


# Geokolloquium

Geologie, Mineralogie und Geochemie der Nickel-Kupfer-Platingruppenelement-Mineralisation von Sora (Lausitz)



**Termin:** 13. November 2025, 15:00 Uhr

**Ort:** Freiberg und online

Das Geokolloquium informiert mit Vorträgen über geowissenschaftliche Arbeiten und Arbeitsergebnisse seine Gäste sowie die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Landesamtes für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie. Es ist eine wissenschaftliche Diskussionsplattform, auf der Erfahrungen ausgetauscht und Anregungen gegeben werden können

## Inhalt

Nickel, Kupfer, Kobalt, Platin und Palladium werden als kritische nicht-substituierbare Rohstoffe für die Energiewende betrachtet und stehen in den letzten Jahren im Fokus von Explorationsprogrammen, auch bei uns in Sachsen. In der Lausitz sind diese Metalle in magmatischen Sulfid-Mineralisationen angereichert, die an oberdevonische Gabbro-Intrusionen gebunden sind.

Im Naturwerksteinbruch Sora (ca. 5 km südwestlich von Bautzen) wurden in den letzten Jahren im Zuge von Sprengarbeiten solche Sulfid-Anreicherungen aufgeschlossen und im Rahmen von mehreren Studien der TU Bergakademie Freiberg, der Universität Tübingen und des Sächsischen Geologischen Dienstes mineralogisch und geochemisch untersucht.

Der Vortrag gibt einen Einblick in die ersten Ergebnisse dieser Studien und zeigt warum der Steinbruch Sora als sogenanntes „natürliches Labor“ auch für das Verständnis der Genese und die Bewertung des Explorationspotentials der magmatischen Sulfid-Mineralisation der Lausitz eine Schlüsselrolle spielt.

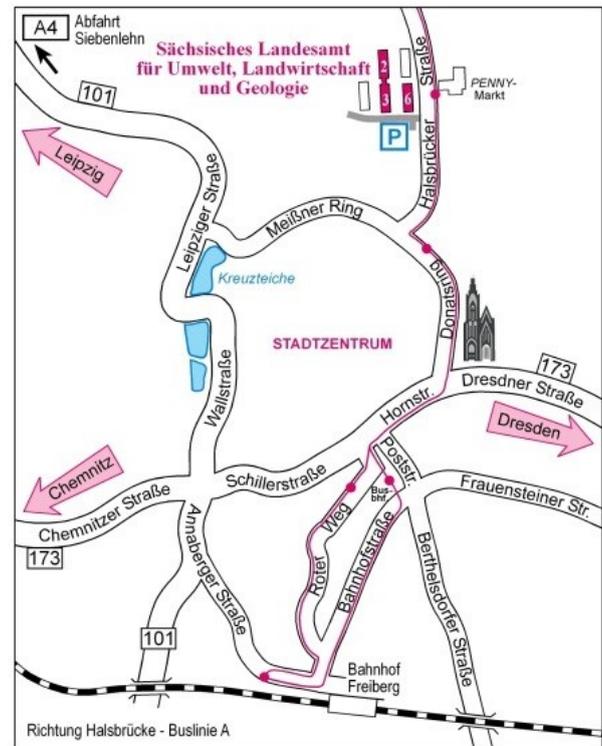
**Referent:** **Dr. Tom Járóka** (Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie – Referat 104 Rohstoffgeologie)

## Anmeldung

Der Zugangslink für die Online-Veranstaltung wird Ihnen nach Anmeldung per E-Mail zugeschickt. Bitte richten Sie diese an: [manuel.lapp@lfulg.sachsen.de](mailto:manuel.lapp@lfulg.sachsen.de)

## Veranstaltungsort

Sächsisches Landesamt für Umwelt,  
Landwirtschaft und Geologie,  
Halsbrücker Straße 31 a  
(Haus 2, Raum 105  
09599 Freiberg



## Vorschau

11. Dezember 2025: Schwerminerale aus dem Zittauer Sandsteingebirge – überraschende Ergebnisse zur erdgeschichtlichen Entwicklung der böhmischen Kreide  
Dr. Birgit Niebuhr & Dr. Andreas Gärtner, Senckenberg Naturhistorische Sammlungen Dresden

## Hinweise für weitere Veranstaltungen

Wählen Sie hier Ihre Themen und melden Sie sich für unsere Veranstaltungshinweise an:

[Link zum Veranstaltungskalender \(https://lsnq.de/veranstaltungshinweise\)](https://lsnq.de/veranstaltungshinweise)



## Kontakt

Referat: 101 | Geoarchive, Datenmanagement Dr. Manuel Lapp

Telefon: + 49 3731 294-1211

E-Mail: [manuel.lapp@lfulg.sachsen.de](mailto:manuel.lapp@lfulg.sachsen.de)

Foto: Naturwerksteinbruch Sora (Foto: Dr. Tom Járóka, Januar 2020)

## Herausgeber und Veranstalter

Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie (LfULG)

Pillnitzer Platz 3, 01326 Dresden

Telefon: + 49 351 2612-0; Telefax: + 49 351 2612-1099

E-Mail: [lfulg@lfulg.sachsen.de](mailto:lfulg@lfulg.sachsen.de)

Diese Einladung wird im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit vom LfULG (Geschäftsbereich des SMEKUL) kostenlos herausgegeben. Sie darf nicht zur Wahlwerbung politischer Parteien oder Gruppen eingesetzt werden.

*Täglich für ein gutes Leben.*

[www.lfulg.sachsen.de](http://www.lfulg.sachsen.de)